

## **Frage zu Projekt:**

Projekt "Finanzielle Auswirkungen einer Tumorerkrankung" (FIAT)

---

## **Thema der Frage:**

Gesundheit/ Beschwerden

## **Konstrukt:**

Bewertung der Freizeitgestaltung

## **Fragetext:**

Vor dem Hintergrund Ihrer finanziellen Situation: Inwieweit entspricht Ihre Freizeitgestaltung (z.B. Kunst und Kultur, Sport) Ihren Wünschen?

Folgefrage 11: Wie stark fühlen Sie sich dadurch belastet? (überhaupt nicht, wenig, mittelmäßig, ziemlich, sehr)

## **Antwortkategorien:**

entsprechen meinen Wünschen überhaupt nicht  
wenig  
mittelmäßig  
ziemlich  
entsprechen meinen Wünschen voll und ganz

## **Eingesetzte kognitive Technik/en:**

General Probing, Specific Probing.

## **Befund zur Frage:**

**Verstehen die Befragten, dass es bei der Frage um ihre Zufriedenheit aufgrund ihrer finanziellen Situation geht?**

Bei der Beantwortung dieser Frage haben sich, im Vergleich zu Frage 6 und 8, mehr Testpersonen ( $n = 9$ ) ausschließlich auf den Einfluss ihrer finanziellen Situation auf ihre Freizeitgestaltung bezogen:

*"Aufgrund der finanziellen Situation, dass man nicht mehr ins Theater oder Kino gehen kann. Überhaupt kulturelle Veranstaltungen, das ist sehr, sehr selten geworden." (TP14)*

Die restlichen Testpersonen, welche die Frage beantworteten ( $n = 6$ ), gaben an, bei der Beantwortung der Frage allgemein an die Zufriedenheit mit der Freizeitgestaltung gedacht zu haben. Explizit erklärten zwei Testpersonen ihre Antwort mit den Auswirkungen der Coronapandemie:

- *"Ja gut, auch im Rahmen der Pandemie. Da liegt ja das Problem, die Frage momentan zu beantworten und nicht aufgrund der Krebserkrankung. Wir gehen nicht mehr so viel aus wie vorher [...]" (TP07)*
- *"Kunst, Kultur und Sport: Corona beherrscht da auch wieder meine Gedanken. Da kann man ja sowieso nichts unternehmen. [...] Es ist schade, es entspricht nicht meinen Wünschen." (TP10)*

## Empfehlungen:

Wir empfehlen, eine Instruktion vor Frage 6 einzufügen, welche die Berücksichtigung der finanziellen Situation bei der Beantwortung der Fragen 6 bis 15 verdeutlicht (s. Empfehlung zu Frage 6). Zudem empfehlen wir, das Wort "finanziellen" in den Fragen 6 bis 15 durch Unterstreichen hervorzuheben und die Fragen umzuformulieren, so dass der Zusammenhang zwischen der finanziellen Situation und der Zufriedenheit in den verschiedenen Lebensbereichen deutlicher wird.

Wir empfehlen folgende Frageformulierung für Frage 10:

Wie zufrieden sind Sie mit Ihren finanziellen Möglichkeiten, Ihre Freizeit zu gestalten (z. B. Kosten für Kunst, Kultur und Sport)?

Antwortskala: Überhaupt nicht zufrieden, Eher nicht zufrieden, Weder noch, Eher zufrieden, Sehr zufrieden

Die Frage 11 kann belassen werden.

## Layout:

Filterführung

## Befund zum Layout:

Die Fragen 6 bis 15 sollen erfassen, inwieweit sich die finanzielle Situation auf die Zufriedenheit in einzelnen Lebensbereichen der Befragten, wie z. B. Wohnen oder Urlaubsgestaltung, auswirkt. Die Fragen 6 bis 15 haben das gleiche Format und zusätzlich eine

Filterführung, welche beachtet werden muss (s. Seite 29 in der PDF-Datei des Pretestberichts unter "Downloads"). Nachdem die Testpersonen die Fragen 6 bis 15 beantwortet hatten, wurden die Testpersonen gefragt, ob sie die Reihe ähnlicher Fragen als anstrengend oder ermüdend empfanden. Zudem wurde getestet, ob die Filterführung verstanden wurde.

Die Mehrheit der Testpersonen ( $n = 14$ ) gab an, dass es sie nicht gestört habe, eine Reihe recht ähnlicher Fragen zu beantworten. Lediglich zwei Testpersonen (TP03, TP15) empfanden die Beantwortung der Fragen 6 bis 15 anstrengend oder ermüdend.

Mit Ausnahme von vier Testpersonen haben alle Befragten die Filterführung verstanden und die Fragen richtig beantwortet. Von den vier Testpersonen, die die Filterführung falsch verstanden haben, wurden die Folgefragen zur Belastung zum Teil fälschlicherweise beantwortet. Keine Testperson ließ die Frage zur Belastung fälschlicherweise unbeantwortet.

## **Empfehlungen zum Layout:**

Um Fehler in der Filterführung zu vermeiden, empfehlen wir, visuell sowohl deutlich zu machen, wann die Folgefragen beantwortet werden sollen als auch, wann sie übersprungen werden sollen. Eine mögliche visuelle Umsetzung findet sich auf Seite 28 in der PDF-Datei des Pretestberichts (s. Downloads).